

# Liste der anwesenden „Lebenden Bücher“

livingbooks 

FÜR SCHULKLASSEN, am 16. März 2016, C3-Bibliothek in Wien 9, Sensengasse 3  
www.centrum3.at / www.livingbooks.at



1	<b>Alltag im Ausnahmestand</b>	Jugendarbeit bei Tag, ehrenamtliche Flüchtlingshilfe bei Nacht.	Sozialarbeiterin bei JUVIVO, ehrenamtlich im Ferry Dusika Stadion, Cornelia Stoff
2	<b>Asylrecht ist Menschenrecht</b>	Berichte aus 25 Jahren Arbeit für die Rechte von Flüchtlingen in Österreich. Als Dachverband beraten, informieren und unterstützen wir.	asylkoordination österreich, Herbert Langthaler
3	<b>Durchs Radio kommen die Frauen zam!</b>	Feministische, internationale Radioarbeit im Kollektiv.	Women on Air, Hanna Biller & Petra Pint
4	<b>Generation Ego?!</b>	Meine Erfahrungen im sozialen Engagement zeigen, dass das eine Frage der Perspektive ist.	youngCaritas, Freiwilligenkoordination, Karin Moor
5	<b>Fair handeln!</b>	Beim Einkaufen Solidarität zu leben braucht unser tägliches Engagement	Vorstand FAIRTRADE, Traude Novy
6	<b>Herz-lich willkommen und fühlt euch zu Hause!</b>	Arbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen.	Tralalobe Haus, Diakonie Flüchtlingsdienst, Sozialarbeiterin, Ulrike Mock
7	<b>Hilfe! Die Helfer kommen!</b>	Als langjährige Begleiterin von Entwicklungsprojekten berichte ich, wie Zusammenarbeit heute passiert.	Ehemalige Projektreferentin der Dreikönigsaktion, Vorstand von WIDE, Edith Schnitzer
8	<b>Frei (und) willig?! Warum?</b>	Freiwilligenengagement im Umweltbereich – Chancen, Risiken & Herausforderungen.	Jugend-Umwelt-Plattform JUMP, Geschäftsführerin, Kinzl Claudia
9	<b>Mit Engagement in den Job!</b>	Wie ehrenamtliche Arbeit ein Sprungbrett für eine Karriere im NGO-Bereich sein kann.	www.NGOJobs.at, Co-Gründerin Sarah Pallauf
10	<b>Neue Nachbarschaft</b>	Menschenrechte in Schulen und Alltag. Neue Wege zu einem interkulturellen Miteinander.	Amnesty International, Menschenrechtsbildung, Judith Stummer- Kolonovits
11	<b>Nicht spenden, sondern beteiligen!</b>	Erfahrungen in der Armutsbekämpfung durch praktische Handwerksarbeit in Afrika.	Ingenieure ohne Grenzen Austria, Handwerksmeister, Gerhard Karpiniec
12	<b>Souverän genießen!</b>	Beim Lebensmitteleinkauf die Welt verbessern! Private FoodCoops machen es möglich: regional, saisonal, bio, direkt, fair, gemeinschaftlich.	Fabian Trotz, Student & Mitglied einer Wiener FoodCoop
13	<b>VOLONTARIAT bewegt - Mein Volontariat in Indien</b>	Wie kann ich mich als Freiwillige und Zivilersatzdiener ehrenamtlich für benachteiligte Kinder und Jugendliche engagieren?	Jugend eine Welt, Volontärin, Anna Molterer
14	<b>Wenn Lachen zum persönlichen Schatz wird!</b>	Psychosoziale Unterstützung für Flüchtlingskinder in Jordanien, der Ukraine und Europa.	ROTE NASEN International, Clown LISL RIBISL
15	<b>Yes, I can!</b>	Hunger, Unrecht, Armut... Alles Sch*! Kopf in den Sand oder handeln?	Verband für gemeinnütziges Stiften, Geschäftsführer; 22 Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit, Petra Navarra
16	<b>Wer schläft schon gerne ohne Dach über dem Kopf!</b>	Ich komme aus St. Lucia und arbeite als Obdachlosenbetreuer beim Roten Kreuz.	Österreichisches Rotes Kreuz, Wohnungslosenhilfe, Kella Wala
17	<b>Wirtschaft verstehen - Wirtschaft gestalten</b>	Ein gutes Leben für alle braucht eine andere Wirtschaft. Wir haben Ideen und Konzepte dafür.	ATTAC, Vorstandsmitglied, Koordinator AktionsAkademie & VHS-Lehrgang, Georg Zenta
18	<b>Wir sitzen alle im selben Boot!</b>	Warum Flucht mit unserem Wirtschaftssystem zu tun hat. Wie sind wir selbst daran beteiligt und was müssen wir ändern?	Wissenschaftlerin und Lektorin an der WU Wien, Eva Waginger
19	<b>"Volle Boote", "Naturvölker" und "Ausländerfluten" ...</b>	Unsere Initiative kritisiert Medien bei Diskriminierung und Fehlinformationen. Wir beobachten und machen aufmerksam!	Institut f. Kultur- und Sozialanthropologie d. Uni Wien, Heidi Weinhäupl